Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26939
Copyright: Admont, Benediktinerstift

leydet man die als das gehort
wen man sey gedulicklich und
gern mit dankpkait leydet Wen
albertus maint So bedurfft wir
nicht allain dankperkhait in dey
dingen dy vns zerost thomet Sund
auch liden dy vns ~~auch~~ am leydn
sind Darub spricht gregorius das
offt so gottlicher gnad und mildi
gkhait bestatigt das ainer langn
sundt am lange khrankhait wirt
bleiben Darumb sol ein yeglich
ser krankher menschh und besun
der war d' da sterben wil als sand
augustin spricht herre sneid od
hau mich hie prem mich das
du mein dort ewigkleich schon
nest darub spricht gregorius die
parmherzigkait got legt hie offt
ainen menschen am zeitlichs
khrangkhait an darub das er nicht
geb am ewigs tach Wan so du
ungedult streitt und die leib an
nechan saligkhait vberal sem
mag Darub ist die war lieb ge
duldig und leydet alle ding gern
als sand paul bezeugt das ist gar

Gregorius

Augustinus

Gregorius